Hefti-Garne : Marktgerecht und aktuell

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1978)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-793881

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Streichgarnspinnerei der Firma F. Hefti + Co. AG, Hätzingen (Kt. Glarus), wurde ursprünglich als Zulieferant der drittgrössten schweizerischen Wollweberei aufgebaut. Die internationale Marktbearbeitung besorgt die derselben Textilgruppe angehörende Kammgarnspinnerei Interlaken.
Umstrukturierungen auf dem Webereisektor in Richtung Kammgarnstoffe veranlasste die Direktion vor 10 Jahren, ein neues Absatzgebiet zu suchen. Durch klare Zielsetzungen und konsequente Marktforschung auch im Heimtextiliensektor gelang in kurzer Zeit ein nahtloser Übergang auf die Garnproduktion dieses Einsatzgebietes. In engem Kontakt mit in- und ausländischen Fabrikanten von Vorhang- und Dekostoffen, Tischdecken und Gardinen (Einsatz von Zierfäden) wurden Produkte, hauptsächlich aus Acryl-Garnen entwickelt, die sich durch Aktualität und Qualität auszeichnen. Dank dem engen Kontakt mit den Produzenten des Endprodukts, dem Detailhandel und dem Verbraucher konnten sich die Hefti-Garne einen interessanten Marktanteil sichern.

Um Kundenwünsche und die damit verbundene Neuentwicklung von Produkten rascher realisieren zu können, wird das Schwergewicht auf betriebliche Flexibilität gelegt, die durch absolute Vertikalisierung gewährleistet wird. Die Produktionsanlagen erlauben ein Angebot zwischen Nm 3 bis 12, wobei der Spezialität Effektgarne für die oben erwähnten Produktegruppen grosse Bedeutung zukommt.

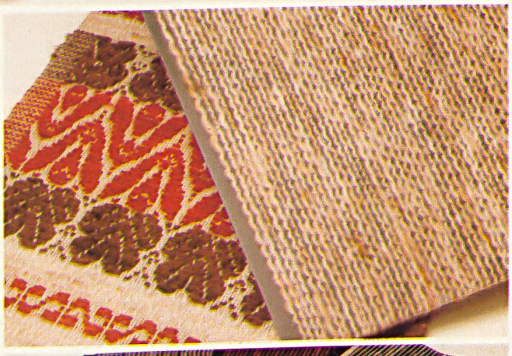
Neuentwicklungen

Da schwer entflammbare Textilien vermehrt auch im Heimbereich eingesetzt werden, führte man Versuche mit Mischungen Mod-Acryl/Wolle durch; diese stehen heute vor einem positiven Abschluss. Der Musterungsmöglichkeit solcher Mischungen sind praktisch keine Grenzen gesetzt, und es dürfte sich auch ein interessantes Verkaufsgespräch ausserhalb der Zielgruppe Möbelstoffe entfalten.

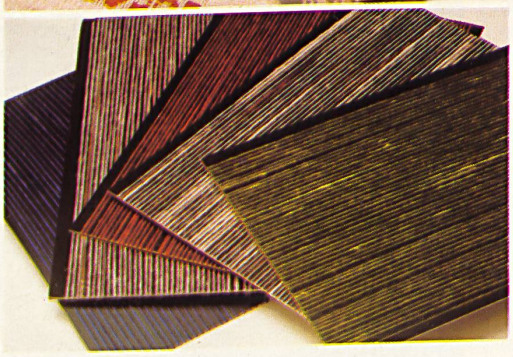
HEFTI~GARNE

MARKTGERECHT UND AKTUELL

1



2



3

4

1
Tweedlook-Garne
Effektgarne mit rustikalem Charakter; Farbwünsche werden flexibel und individuell realisiert.

2
Softgarne und -zwirne
Ein Trendartikel, der noch an Bedeutung gewinnen dürfte. Für den rustikalen Look ist diese Technik dank bedeutender Musterungsmöglichkeiten im Garn weiterhin die erfolgversprechendste Gruppe.

3
Einstreich-Flammen
Sie eignen sich als Bordürenfonds und lassen sich sehr gut bedrucken. Auch bei diesem Garn sind den Farbkombinationen kaum Grenzen gesetzt.

4
Flausch-Flammengarn
Die grosse Deckkraft macht dieses Garn vor allem für Jacquard- und Strukturgewebe geeignet.

Farben
Beliebt sind nach wie vor warme Naturtöne wie Ecru, Leinenbeige, Camel, Berber, diverse Braunstellung und als Effektfarben Orange und Gold.

F. HEFTI + CO. AG, HÄTZINGEN